

ASS taugt nicht zur kardio- vaskulären Primärprävention

Metaanalyse

Der Nutzen von ASS in der Primärprävention kardiovaskulärer Erkrankungen übersteigt nicht den möglichen Schaden, wie die Metaanalyse von zwölf randomisierten und kontrollierten Studien mit insgesamt über 145.000 Probanden bestätigte. Zwar reduzierte die ASS-Einnahme die Häufigkeit von Herzinfarkten und Schlaganfällen. Das relative Risiko lag im

Mittel um 14% niedriger. Dies wurde aber durch ein im Schnitt um 41% erhöhtes Blutungsrisiko erkauft. Damit wurde das Blutungsrisiko um 0,7 je 1.000 Patientenjahre erhöht, das Infarkt- und Insultrisiko um 0,6 je 1.000 gesenkt. Auch bei Hochrisikopatienten war der Nutzen nicht signifikant höher als das Risiko.

Quelle: Am J Med 2020; <https://doi.org/10.1016/j.amjmed.2020.04.028>

Dr. med. Dirk Einecke
Chefredakteur
dirk.einecke@
springer.com



Parkinson kann man riechen

Frühdiagnostik -- Für Parkinson wird es möglicherweise bald einen neuen Test zur Früherkennung geben, wie der Neurologe Prof. Frank Erbguth, Nürnberg, beim Praxis Update 2020 berichtete. Einer Frau, über die die BBC berichtete, war bei ihrem an Parkinson erkrankten Mann ein bestimmter Geruch aufgefallen, und zwar Jahre vor der Diagnose. Diesen Geruch habe sie später auch bei anderen Erkrankten wahrgenommen. Britische Forscher konnten in der Folgezeit zeigen, dass der Talg der Haut von Parkinsonpatienten Bestandteile enthält, die eine bestimmte Komposition an volatilen Metaboliten aufweisen, u. a. Perillic-Aldehyd und Eicosan. Möglicherweise ergibt sich aus der Analyse der Talgzusammensetzung eine Möglichkeit, die Parkinsonerkrankung noch vor ihrem Ausbruch zu erkennen.

Quelle: 14. Allgemeinmedizin-Update-Seminar 9. Mai 2020. ACS Cent Sci. 2019;24;5(4):599–606.

Die Milch macht's doch nicht

Osteoporose -- Milch scheint Frauen im Übergang zur Menopause nicht vor Osteoporose zu schützen, wie eine Auswertung der Study of Women's Health Across the Nation (SWAN) ergeben hat. Die 3.300 Probandinnen befanden sich zu Studienbeginn in der frühen Perimenopause. Im Lauf von zehn Jahren ergaben sich keine signifikanten Unterschiede in Abhängigkeit vom Verzehr von Milchprodukten, weder in der Entwicklung der Knochendichte noch mit Blick auf nichttraumatische Frakturen.

Quelle: Menopause 2020; <https://doi.org/10.1097/GME.0000000000001555>

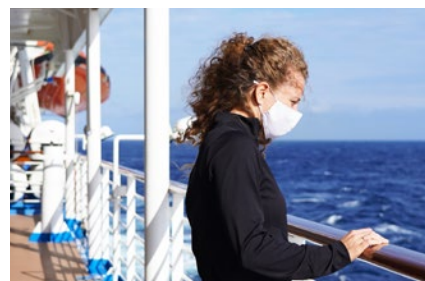


Lehren aus einer Kreuzfahrt mit SARS-CoV-2

Asymptomatische Infektionen -- Der Ausbruch von COVID-19 auf einem Kreuzfahrtschiff auf dem Weg zur Antarktis hat einige neue Erkenntnisse gebracht. So zeigte sich bei der Evakuierung, dass die

Zahl der Infizierten viel höher war als gedacht. Über die Hälfte von Crew und Passagieren war infiziert. 80% der Infizierten wiesen allerdings keinerlei Symptome auf. Die Autoren, die selbst an der Kreuzfahrt teilgenommen hatten, ziehen u. a. folgende Lehren aus ihren Reisebeobachtungen: Wenn auf Kreuzfahrtschiffen COVID-19 auftritt, müssen alle Reisenden mit RT-PCR auf das Virus getestet werden, bevor sie das Schiff verlassen dürfen. Schnelltests auf Antikörper sind in der Akutphase ungeeignet. Und: Die meisten Infizierten waren asymptomatisch.

Quelle: BMJ 2020;369:m1184; <http://dx.doi.org/10.1136/bmj.m1184>



AKTE AIDS 2020

Mit der nächsten Ausgabe der MMW erhalten Sie wieder die Akte AIDS, ein Sonderheft der MMW, in dem jedes Jahr renommierte Experten den aktuellen Forschungsstand im Kampf gegen das Humane Immundefizienz-Virus (HIV) zusammentragen. In diesem Jahr stehen Komorbiditäten und Vorsorge im Mittelpunkt. Dabei geht es u. a. um kardiovaskuläre und nephrologische Risiken, aber auch um psychische und psychosoziale Implikationen der Erkrankung. Auch über die Weiterentwicklung der medikamentösen Therapie können Sie sich aus erster Hand ein Bild machen.